

KMU-relevante Forschungs- und Entwicklungsprogramme – Fördermittelberatung ZENIT GmbH Telefon: 02 08 / 30 004-39

Merkmale/ Kriterien	ZIM	KMU-Innovativ	EuroStars	ERA SME	Forschung für KMU
Förderziele / Charakter der Projekte	Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen (niedrige Innovationstiefe, Bezug zum bestehenden Geschäftsmodell des KMU) Entwicklung innovativer Netzwerke	Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen (hohe Innovationstiefe, Exzellenzanspruch)	Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen durch selbstforschende Unternehmen (10 % Investition oder Beschäftigte im FuE-Bereich, hohe Innovationstiefe)	Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren und Dienstleistung für nicht selbstforschende Unternehmen Kunde-Auftraggeber-Verhältnis von Unternehmen und Forschungsdienstleister durch Unterauftrag	Entwicklung innovativer Produkte und Verfahren für nicht selbstforschende Unternehmen Kunde-Auftraggeber-Verhältnis von Unternehmen und Forschungsdienstleister durch Unterauftrag
Themen / Branchen / Innovationsbereiche	Themen- und Branchenoffen	Biotechnologie Informations- und Kommunikationstechnologien Nanotechnologie Optische Technologien Produktionstechnologie Ressourcen und Energieeffizienz	Themen- und Branchenoffen	Themen- und Branchenoffen	Themen- und Branchenoffen
Programmeigentümer	Bund (BMWi)	Bund (BMBF)	Bund (BMBF) + EU	Bund (BMWi), als ERANET transnational	EU
Volumen des Programms	ca. 325 Mio. € pro Jahr gesamt für alle Module (Aufstockung im Rahmen des Konjunkturpakets auf ca. 750 Mio. € im Haushaltsjahr 2010 bzw. 2011)	ca. 65 Mio. € pro Jahr (abgeleitet aus 200 Mio. € Förderung in den Jahren 2007 – 2009. Jedes Thema hat ein spezifisches Budget zur Verfügung.)	ca. 65 Mio. € pro Jahr (akkumuliert über alle Länder plus Beitrag EC) 6,6 Mio. € Fördervolumen für Deutschland inklusive des aufaddierten Beitrags der EC pro Jahr	ca. 10 – 15 Mio. je Call, akkumuliert von den teilnehmenden Ländern (Prinzip der variablen Geometrie); der dt. Anteil beträgt ca. 1,5- 2,5 Mio €	137 Mio. EUR im Jahr 2009 (ausschreibungsbezogen)

Erfolgsquote in %	ca. 50 - 70 % (während der Laufzeit des Konjunkturpakets)	ca. 25 %	ca. 25 %	ca.30	ca. 25 % (seit 2009 durch stei- gende Budgets)
Nur dt. Beteili- gung möglich?	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein
Internationale / Europäische Be- teiligung	Kann (nur als Dienstleister im Unterauftrag)	Kann (nur als Dienstleister im Unterauftrag)	Muss (mindestens 2 Partner aus teilnehmenden Län- der)	Muss (mindestens 4 KMU aus teilnehmenden Länder plus 2 Forschungs- dienstleister)	Muss (mindestens 3 KMU aus teilnehmenden Länder plus 2 Forschungs- dienstleister)
Einzelbetriebliche FuE-Projekte	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein
Durchschnittli- cher Antragsum- fang	20 – 30 Seiten	Max. 10 Seiten (Projekt- skizze)	ca. 20 Seiten	ca. 10 Seiten (Projekt- skizze, dann Antrag ent- lang der nationalen und regionalen Regelungen)	ca. 60 Seiten
Ausschreibungs- turnus und - verfahren	Kontinuierlich Einstufig (direkte An- tragstellung)	Halbjährlich Zweistufig aus Projekt- skizze und dann Antrag	Halbjährlich Einstufig (direkte An- tragstellung)	Halbjährlich	Jährlich Einstufig (aber mit Ver- handlungsphase)
Anzahl Partner	1 – 5 (Einzel- und Koopera- tionsprojekte, nicht Nemo)	1 - 3	2 – 3	6 – 8	5 - 8
Anzuerkennende Kostenarten	Personalkosten plus Gemeinkostenpau- schale Unteraufträge (bis 25 % der Personaleinzel- kosten)	Vorhabensspezifische Kosten, also Personalkosten plus Gemeinkostenpauscha- le, Unteraufträge, Rei- sen, Material, Anschaf- fungen	Vorhabensspezifische Kosten, also Personalkosten plus Gemeinkostenpauscha- le, Unteraufträge, Rei- sen, Material, Anschaf- fungen	Vorhabensspezifische Kosten, also Personalkosten plus Gemeinkostenpauschale, Unteraufträge, Reisen, Material, Anschaffungen	Vorhabensspezifische Kosten, also Personalkosten plus Gemeinkostenpauscha- le, Unteraufträge, Rei- sen, Material, Anschaf- fungen

Maximales Projekt- oder Fördervolumen	Max. 350.000 EUR (Projektkosten je Einzelantrag)	Abhängig von der Leistungsfähigkeit des Unternehmens Anerkannte vorhabenspezifische Kosten	Max. 1 Mio. EUR dt. Förderungsbeitrag je Konsortium über die jeweilige Projektlaufzeit	Max. 1,5 Mio. EUR Zuschuss je Konsortium, entlang der nationalen Förderrichtlinien	Max. 1,5 Mio. EUR Projektkosten je Konsortium, entlang der europäischen Förderrichtlinien
Förderquoten für KMU (Zuschuss zu den Projektkosten in %)	25% - 50 % bei ZIM Solo und Koop, nicht Nemo (abhängig von der Größe des Unternehmens, des Bundeslandes und der Art des Projektes)	40 % - 60 % (abhängig von der Art des Projektes und der Verbundstruktur)	25% - 50% (abhängig von der Größe des Unternehmens)	Max. 50 % der Gesamtkosten (der Unterauftrag an Forschungsdienstleister wird mit 90% gefördert, Barleistung der Unternehmen ist erforderlich)	70 % - 75% (der Unterauftrag an Forschungsdienstleister kann durch die 110%-Regel normalerweise voll finanziert werden)
Administrativer Aufwand	Niedrig	Mittel	Mittel	Mittel	Hoch (wird durch Koordinator getragen und finanziert, der alleiniger Ansprechpartner der Europäischen Kommission ist)
Zeit bis zur Bewilligung in Monate	3 – 6 (nur Bewilligung oder Ablehnung)	5 – 9 (inklusive fachliche Evaluierung)	5 – 7 (inklusive fachliche Evaluierung)	6 Monate (inklusive fachliche Evaluierung)	12 (inklusive fachliche Evaluierung)
Weiterführende Informationen	www.zim-bmwi.de	http://www.hightech-strategie.de/de/388.php	www.eureka.dlr.de/de/194.php	http://www.era-sme.net	www.nks-kmu.de